BUND DER VERSICHERTEN
Offensiv für Versicherte

BdV Pressemitteilung 30.01.2015

BdV sieht flächendeckenden Missstand in der Lebensversicherung zu Lasten der Verbraucher

Vorstandssprecher Kleinlein beklagt „Renaissance des legalen Betrugs“

Henstedt-Ulzburg - Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) sieht in der gegenwärtigen Praxis der Lebensversicherungsunternehmen einen Missstand zulasten der Verbraucher. „Flächendeckend werden die Versicherungskunden anscheinend ungenügend an den Überschüssen beteiligt“, erklärt Axel Kleinlein, Vorstandssprecher des BdV. Mit Billigung der Aufsichtsbehörde werden die Überschüsse der Kunden nur auf einen Teil der Gewinne gewährt. So ist es derzeitige Praxis, dass die Versicherer vor der Zuweisung der Überschüsse erhebliche Mittel für einen Reservetopf abzwacken. Diese Gelder sind damit dem System der Überschussbeteiligung erst einmal entzogen. Sie umfassen nach aktuellen Untersuchungen von ÖKO-TEST knapp ein Drittel aller Gewinne, in Einzelfällen sogar weit mehr als die Hälfte aller Gewinne. „Der legale Betrug ist zurück“, so Kleinlein.

Das deutsche System der Lebensversicherung lebt von einer fairen Beteiligung der Kunden an den Überschüssen der Unternehmen. Nur aufgrund dieses Systems ist es zulässig, dass die Tarife der Lebens- und Rentenversicherungen, wie auch die Riester- und Rürup-Renten, mit exorbitanten Sicherheitsmargen kalkuliert sind. „Der Kunde kauft zuerst ein deutlich überteuertes Produkt und bekommt im Gegenzug dann zusätzlich die Überschüsse“, erklärt Versicherungsmathematiker Kleinlein die Geschäftsgrundlage der deutschen Lebensversicherung. Diese Geschäftsgrundlage sieht der BdV nun aufgekündigt, da die Überschüsse nur noch eingeschränkt gewährt werden.

Mit tatkräftiger Unterstützung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) haben die Versicherer für die Bemessung der Überschusszuweisung die tatsächlichen Gewinne um den Betrag vermindert, der in einen zusätzlichen Reservetopf fließt. „Die Aufsichtsbehörde hat in ihrem Auftrag als Missstandsaufsicht versagt“, kritisiert Kleinlein. „Sie sollte sich stattdessen ein Beispiel an der Österreichischen Behörde nehmen, die hier mit anderen Regeln die Ansprüche der Kunden schützt.“

Der BdV stützt sich in seinen Analysen auf die aktuelle Veröffentlichung von ÖKO-TEST (Magazin 2/2015). Hier werden die Vermutungen des BdV bestätigt. „Es sind die Versicherungskunden und nicht die Unternehmen die derzeit leiden müssen“, so Kleinlein.„Das Vertrauen der Kunden in die kapitalgedeckte Vorsorge mit Versicherungen ist erschüttert.“ In einem Gastbeitrag für handelsblatt.de spricht er gar von einer „Renaissance des legalen Betrugs“.

Den Gastbeitrag vom 29. Januar zu diesem Thema von Axel Kleinlein finden Sie hier.

Henstedt-Ulzburg, 30.01.2015

Pressekontakt:
Bianca Boss
Bund der Versicherten e. V.
Telefon: 04193-97100
E-Mail: presse@bundderversicherten.de

BUND DER VERSICHERTEN
Offensiv für Versicherte

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit mehr als 52.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Rahmenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail an: presse@bundderversicherten.de.

Folgen Sie auch unserem BdV-Blog

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss